

### Planverfahren

Der Gemeinderat Altenglan hat am 21.10.2009 beschlossen diesen Bebauungsplan gemäß § 2 Abs. 1 Satz 1 BauGB in Verbindung mit § 13a Abs. 2 BauGB aufzustellen und das weitere Verfahren gemäß § 13 Abs. 2 BauGB durchzuführen. Von der frühzeitigen Unterrichtung und Erörterung nach § 3 Abs. 1 BauGB und § 4 Abs. 1 BauGB wird abgesehen. Durchgeführt werden die Auslegung nach § 13a Abs. 1 Nr. 1 i.V.m. § 13 Abs. 2 Nr. 2 BauGB und die Beteiligung der berührten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange nach § 13a Abs. 1 Nr. 1 i.V.m. § 13 Abs. 2 Nr. 3 BauGB.

Der Aufstellungsbeschluss wurde am 03.12.2009 ortsüblich bekannt gemacht. Dabei wurde darauf hingewiesen, dass der Bebauungsplan im beschleunigten Verfahren ohne Durchführung einer Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB aufgestellt werden soll und die Öffentlichkeit nach § 13a Abs. 1 Nr. 1 i.V.m. § 13 Abs. 2 Nr. 2 BauGB an der Planung beteiligt wird.

Die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange, deren Aufgabenbereich durch die Planung berührt wird, wurden mit Schreiben vom 09.04.2010 gemäß § 13a Abs. 1 Nr. 1 i.V.m. § 13 Abs. 2 Nr. 3 BauGB an der Planung beteiligt.

Der Bebauungsplänenwurf mit den bauplanungsrechtlichen Festsetzungen und den örtlichen Bauvorschriften sowie der Begründung hat in der Zeit vom 15.04.2010 bis einschließlich 14.05.2010 nach § 13 Abs. 2 Nr. 2 BauGB öffentlich ausgelegen.

Ort und Dauer der Auslegung wurden ortsüblich bekanntgemacht.

Die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange wurden mit Schreiben vom 09.04.2010 von der Auslegung unterrichtet.

Während der Auslegung gingen keine Stellungnahmen ein.

Der Gemeinderat Altenglan hat am 07.06.2010 diesen Bebauungsplan mit den bauplanungsrechtlichen Festsetzungen gemäß § 10 Abs. 1 BauGB als Satzung beschlossen. Gleichzeitig beschloss der Gemeinderat die örtlichen Bauvorschriften im Geltungsbereich dieses Bebauungsplanes gemäß § 88 LBauO als Satzung.

Ausfertigung  
Altenglan, den 08.06.2010  
Ortsbürgermeister

Bisherige Bebauungspläne werden für den Geltungsbereich der 4. Änderung gem. § 13 a BauGB außer Kraft gesetzt und zugleich mit dieser ersetzt. Der Satzungsbeschluss wurde am \_\_\_\_\_ gemäß § 10 Abs. 3 Satz 1 BauGB ortsüblich bekanntgemacht. Mit der Bekanntmachung ist der Bebauungsplan gemäß § 10 Abs. 3 Satz 4 BauGB in Kraft getreten. In der Bekanntmachung wurde gemäß § 10 Abs. 3 Satz 3 BauGB darauf hingewiesen, wo der Bebauungsplan auf Dauer während der Dienststunden von jedermann eingesehen werden kann. Gleichzeitig ist auf die Geltendmachung der Verletzung von Vorschriften und sowie die Rechtsfolgen (§ 215 Abs. 2 BauGB) und auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie des Absatzes 4 BauGB über die Fälligkeit und Entstehung von Schadensersatzansprüchen hingewiesen worden (§ 44 Abs. 5 BauGB).

Altenglan, den \_\_\_\_\_  
Ortsbürgermeister

Das Verfahren zur Aufstellung des Bebauungsplanes ist damit abgeschlossen. Der textliche und zeichnerische Inhalt stimmt mit dem Willen des Gemeinderates überein.

Altenglan, den \_\_\_\_\_  
Ortsbürgermeister

### Rechtsgrundlagen

Für die Verfahrensdurchführung und die Festsetzungen des Bebauungsplanes gelten u.a. folgende Gesetze und Verordnungen:

- Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. September 2004 (BGBl. I S. 2414), zuletzt geändert durch Artikel 4 des Gesetzes vom 31.07.2009 (BGBl. I S. 2585)
- Baunutzungsverordnung (BauNVO), vom 23. Januar 1990 (BGBl. Teil I S. 132), zuletzt geändert durch Art. 3 G v. 22.04.1993 1466
- die Anlage zur Verordnung über die Ausarbeitung der Bauleitpläne und die Darstellung des Planinhalts - Planzeichenverordnung (PlanZV 90) vom 18.12.1990 (BGBl. 1991 I S. 58), BGBl. III 213-1-6,
- das Gesetz zur Ordnung des Wasserhaushaltes (Wasserhaushaltsgesetz - WHG) vom 31.07.2009 (BGBl. I S. 2585)
- Landesbauordnung Rheinland-Pfalz (LBauO), in der Fassung vom 24.11.1998 (GVBl. S. 365 BS 213-1), zuletzt geändert durch Artikel 8 des Gesetzes vom 27.10.2009 (GVBl. S. 358)
- Landesgesetz zur nachhaltigen Entwicklung von Natur und Landschaft (Landesnaturenschutzgesetz -LNatSchG-) in der Fassung vom 28.09.2005 (GVBl. 2005, S. 387)
- das Wassergesetz für das Land Rheinland-Pfalz (Landeswassergesetz -LWG-) vom 22.01.2004 (GVBl. 2004 S. 54), zuletzt geändert durch Artikel 12 des Gesetzes vom 27.10.2009 (GVBl. S. 358)

### Teil B - Festsetzungen gem. § 9 BauGB

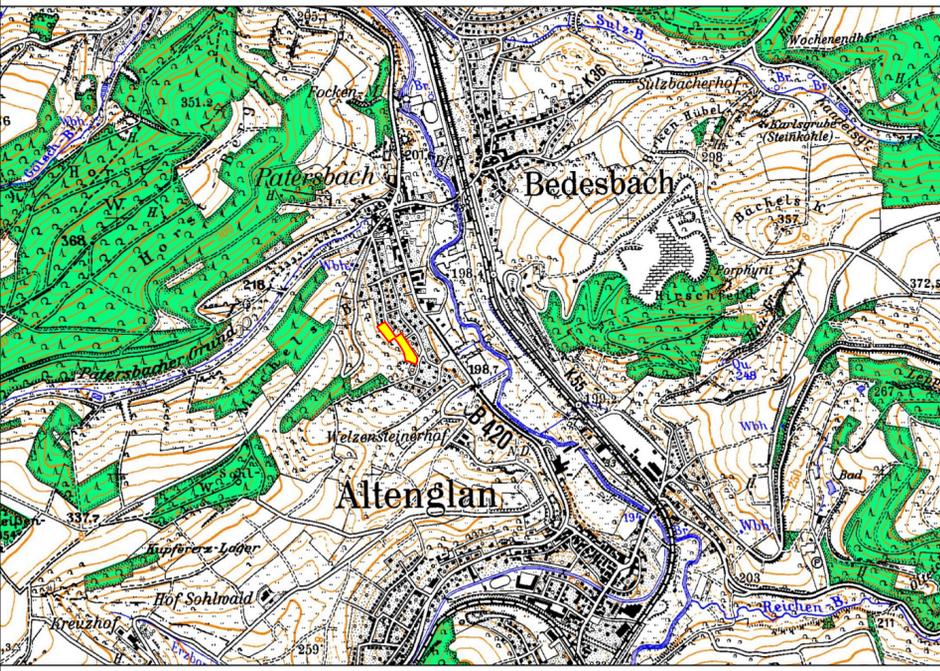
- Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplanes "Mühlrech-Bächel, Teil A", 4. Änderung gem. § 13 a BauGB (§ 9 Abs. 7 BauGB)
- Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplanes "Mühlrech-Bächel, Teil A" (§ 9 Abs. 7 BauGB)
- WA** Allgemeines Wohngebiet (§ 9 Abs. 1 Nr. 1 BauGB i.V.m. § 4 BauNVO)
- 0,4** Grundflächenzahl (§ 9 Abs. 1 Nr. 1 BauGB i.V.m. § 19 BauNVO)
- 0,8** Geschossflächenzahl (§ 9 Abs. 1 Nr. 1 BauGB i.V.m. § 20 Abs. 2 BauNVO)
- 2 Wo** höchstzulässige Zahl der Wohnungen je Wohngebäude (§ 9 Abs. 1 Nr. 6 BauGB)
- II** Zahl der Vollgeschosse (§ 9 Abs. 1 Nr. 1 BauGB i.V.m. § 16 Abs. 2 Nr. 3 BauNVO)
- offene Bauweise: nur Einzelhäuser zulässig (§ 9 Abs. 1 Nr. 2 BauGB i.V.m. § 22 Abs. 2 BauNVO)
- SD WD FD** SD: Satteldach; WD: Walmdach; FD: Flachdach (§ 9 Abs. 4 BauGB i.V.m. § 88 Abs. 1 Nr. 1 LBauO)
- Baugrenze (§ 9 Abs. 1 Nr. 2 BauGB u. § 23 Abs. 3 BauNVO)
- Straßenverkehrsfläche (§ 9 Abs. 1 Nr. 11 BauGB)
- Verkehrsfläche besonderer Zweckbestimmung (§ 9 Abs. 1 Nr. 11 BauGB)
- Zweckbestimmung: Wirtschaftsweg

Die textlichen Festsetzungen des Bebauungsplanes "Mühlrech-Bächel, Teil A" gelten unverändert weiter. Sie sind neben den zeichnerischen Festsetzungen ebenfalls Bestandteil der Satzung.

### Zeichenerklärung

- vorh. Gebäude mit Hausnummer
- vorh. Grundstücksgrenze mit Flurstücksnummer

### Übersichtslageplan 1:20 000 Plangebiet



INGENIEURGESELLSCHAFT  
BERATEN VERMESSEN PLANEN

Projekt: Bebauungsplan der Innenentwicklung "Mühlrech-Bächel, Teil A" 4. Änderung gem. § 13a BauGB Ortsgemeinde Altenglan

Datum	Name	Art der Änderung

### Bebauungsplan der Innenentwicklung

<p><b>WERNY PARTNER</b></p> <p>Ottostraße 5 66877 Ramstein-Miesenbach Telefon 06371/613688-0 Telefax 06371/613688-9 info@werny-vermessung.de</p>	<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td>A.NR.</td> <td>09/154</td> </tr> <tr> <td>Gemarkung:</td> <td>Altenglan</td> </tr> <tr> <td>Flur:</td> <td>...</td> </tr> <tr> <td>Maßstab:</td> <td>1 : 1000</td> </tr> <tr> <td>Plannr.:</td> <td>5001</td> </tr> <tr> <td>ort. Aufn.</td> <td>...</td> </tr> <tr> <td>gez.</td> <td>08.06.2010 T. Niendorf</td> </tr> <tr> <td>gepr.</td> <td> </td> </tr> </table>	A.NR.	09/154	Gemarkung:	Altenglan	Flur:	...	Maßstab:	1 : 1000	Plannr.:	5001	ort. Aufn.	...	gez.	08.06.2010 T. Niendorf	gepr.	
A.NR.	09/154																
Gemarkung:	Altenglan																
Flur:	...																
Maßstab:	1 : 1000																
Plannr.:	5001																
ort. Aufn.	...																
gez.	08.06.2010 T. Niendorf																
gepr.																	